KOSTENLOS mitnehmen
ONLINE : www.norderneyer-zeitung.de
2021 Edition 31 / 01. August

NORDERNEYER ZEITUNG

Die schönsten Seiten Norderneys

GENDERN WAR NICHT ANGESAGT

Badekultur auf Norderney vor über 100 Jahren

FEUERWEHR ÜBERNIMMT NEUES MEHRZWECKFAHRZEUG

Neue Drehleiter und TLF 4000 für nächstes Jahr eingeplant

IHK BILDET ONLINE-KAUFLEUTE AUS

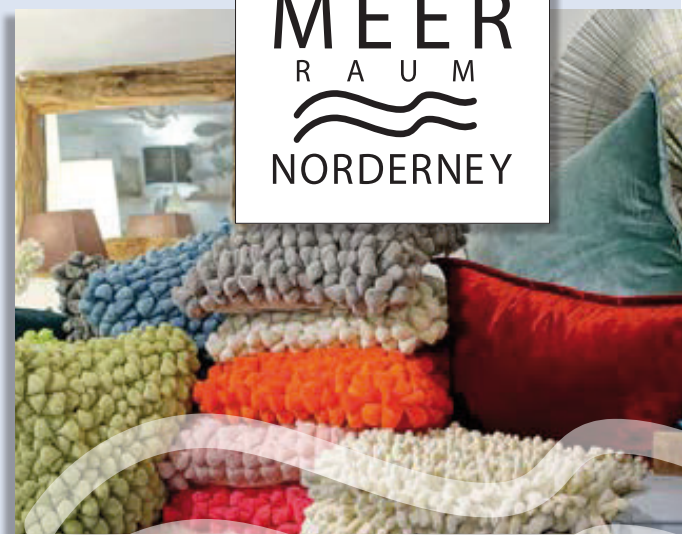
Kaufleute im e-Commerce stehen in der ersten Reihe

Foto: Noun

norderneyerzeitung
norderneyerzeitung

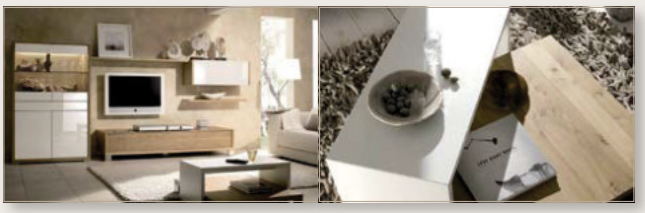
Hochwertige Wohnaccessoires mit MEER-Flair

MEER RAUM NORDERNEY



Poststraße 5 · 26548 Norderney
Tel: 04932 840 17 45

boardinghausnorderney.de



Exklusive Apartments für individuelle Erholung

Genießen Sie Ihren Norderney-Aufenthalt im modernen Ambiente unseres Hauses. Wir verfügen insgesamt über neunzehn Appartements: 2-Zimmer- und 3-Zimmer-Appartements mit gehobener Ausstattung. Diese sind hell und großzügig geschnitten und mit modernen Möbeln in mediterranen Farben eingerichtet. Alle Wohnungen sind barrierefrei und jedes Geschoss kann bequem mit dem Aufzug erreicht werden.

Buchungsanfragen: 04932 / 934540
Jann-Berghaus-Straße 22
www.boardinghaus-norderney.de

ÜBER 40 JAHRE medikos PHYSIOTHERAPIE

„Jeder wünscht sich fit zu sein - wir können viel dazu beitragen, denn Vitalität und Lebensfreude sind kein Zufall." - Probieren Sie uns aus!

medikos Physiotherapie
Halemstraße 10 · Telefon 04932-3555 · Fax 04932-2040
www.medikos-norderney.de

KEINE REDE VON FREIER ENTFALTUNG ODER GENDERDISKUSSION

Der Damenpfad: Vom diskreten Badeweg zur modernen Hotelmeile

Badekarren gestern (Foto: Bademuseum Norderney) und heute. Die Bilder entstanden am Weststrand mit einem zeitlichen Abstand von 116 Jahren. Archivfoto: Jens Festerling_2019

Von Maxi Wilhelm

Norderney. - Wer heutzutage durch den Damenpfad schlendert, der findet sich vor allem mitten in Norderneys Beherbergungsgewerbe wieder. Da gibt's das moderne Konzepthotel Inselloft, das Traditionshaus Meeresburg und das exklusive Hotel Seesteg mit Sterneküche. Aber auch Cafés und Restaurants machen den Damenpfad zur angesagten Adresse. Unterwegs zur Urlaubsunterkunft, auf der Suche nach gutem Essen oder einem leckeren Kaffee oder einfach nur auf dem Weg zum Strand – hier begegnen sich Insulaner und Gäste, Jung und Alt, Mann und Frau. Keine Überraschung, sollte man meinen. Aber das war tatsächlich nicht immer so, und der Damenpfad trägt seinen Namen nicht ohne Grund.

Badetradition im Seebad – ganz schön zugeknöpft

Zu Zeiten von Gleichberechtigung, freier Entfaltung und Genderdiskussion fällt es schwer sich vorzustellen, wozu der Damenpfad ursprünglich diente. Nämlich dazu, weibliche Badegäste - strikt getrennt von den Männern und ganz diskret - zum Strand zu bringen. Warum? Noch bis zum Ende des 19. Jahrhunderts gab es strenge Baderegeln an den Stränden Norderneys. Das Baden war nur getrennt nach Geschlechtern erlaubt. Der Landphysikus des Fürstentums Ostfrieslands, Medizinalrat Dr. Friedrich Wilhelm von Halem, beschrieb die Situation auf Norderney wie folgt: „Am Strande der Badegegend sind in gehöriger Entfernung zwei Stangen aufgerichtet, in deren Zwischenräumen sich niemand baden darf und woselbst die Buden für die Badekutschen stehen. Außer der Linie derselben nach Süden hin baden sich die Frauenzimmer, und der nach Norden die Mannspersonen. Diese Einrichtung ist des Abstands wegen erforderlich."
Für die Einhaltung des sittlich korrekten Badens wurden die Kurgäste nicht nur auf getrennten Wegen, sondern auch vor Blicken geschützt in Badekarren bis ins Meer gefahren. Badekarren, das waren Umkleidekabinen aus Holz auf vier Rädern, die in Deutschland um 1800 zuerst auf Norderney und in Travemünde eingesetzt wurden. Für ein paar Silbergroschen ließ sich der Badegast mit dem Badekarren quasi ungesehen von einem Pferd bis ins Wasser ziehen. Das Baden in Sichtweite des anderen Geschlechts galt zu dieser Zeit als äußerst anstößig. Und obwohl auch die Badebekleidung vor 200 Jahren noch

Weiter auf Seite 4

BADEKULTUR

Fortsetzung von Seite 3

Das einstige Familienbad.
Foto: Bademuseum Norderney

wesentlich weniger freizügig war als heute und so gut wie alles verhüllte, ging man auf Norderney mit Badekarren und Damen- sowie Herrenpfad als Anreiseweg zum Meer lieber auf Nummer Sicher.

Die Badekarren – Heute ein Ort der Vereinigung
Wo früher strikte Geschlechtertrennung oberstes Gebot war, da kommen Mann und Frau heute zusammen! In einem historischen Badekarren direkt am Strand kann man sich nämlich trauen lassen. Selbstverständlich auch Frau und Frau oder Mann und Mann. Heute ist auf Norderney eben alles möglich. Romantische Hochzeitsfeier in einem Badekarren, der früher gegen neugierige Blicke eingesetzt wurde. Wenn das nicht mal eine originelle und extravagante Hochzeitslocation ist. Von Anfang Mai bis Ende September haben Heiratswillige auf Norderney die Möglichkeit, sich im Trauzimmer auf Rädern das Ja-Wort zu geben.

Der Herrenpfad – Andere Straße, gleiches Konzept
An alle Gleichberechtigungsexperten – keine Sorge! Selbstverständlich gibt es auf Norderney auch einen Herrenpfad. Für die faire Behandlung von Mann und Frau ist straßennamentechnisch also gesorgt. Parallel zum Damenpfad und logischerweise in Richtung Meer verlaufend, ist er dennoch durch einige Straßen von seinem weiblichen Pendant getrennt. Somit war früher für den Sicherheitsabstand und den korrekten Transport der Badegäste an den Strand gesorgt. Der Herrenpfad ist wie der Damenpfad auch zur mondänen Urlaubsadresse geworden. Das Inselhotel Vier Jahreszeiten und mehrere Ferienwohnungen, aber auch Modegeschäfte und Restaurants machen die Straße mit Geschichte zum Besuchermagneten. Und wo der Damenpfad an der Strandpromenade mit der Trendlocation Milchbar aufwarten kann, hat der Herrenpfad an der Ecke zur Friedrichstraße das Kaiser-Wilhelm-Denkmal zu bieten. Der Obelisk wurde 1898 zur Erinnerung an die Reichseinigung errichtet und besteht aus 75 von deutschen Städten und Provinzen gestifteten Steinen.

Ein kurzer Blick in die Geschichte
Es war der bereits erwähnte Medizinalrat Dr. Wilhelm von Halem, der 1797 die Einrichtung einer Badeanstalt auf der Insel forderte. Weil es dann aber noch drei Jahre dauerte, bis der Finanzierungsplan stand und das Vorhaben in die Tat umgesetzt werden konnte, gilt das Jahr 1800 offiziell als Gründungsdatum. Norderney wurde zum Seebad. Die Insulaner, die bis dahin hauptsächlich vom Fischfang lebten, kamen nun erstmals so richtig mit dem Thema

IMPRESSUM
Verlag der Norderneyer Zeitung
Herausgeber: Dr. Peter Reuter (v.i.S.d.P.), Jann Ennen
Poststraße 5, 26548 Norderney, docreuter@norderneyer-zeitung.de Tel. 04932 840 17 80
Redaktion: Manfred Reuter E-mail: redaktion@norderneyer-zeitung.de Tel. 04932 840 17 81
E-Mail: anzeigen@norderneyer-zeitung.de Anzeigen Tel. 04932 840 17 80
Druck: Druckkontor, Emden
Grafik + Design: bellavista design, Amsterdam
Für unverlangt eingesendete Texte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.
Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung des Verlags.
Erscheinungsweise: immer sonntags. Auflage: 5500 Stück

Immobilienankauf / Verkauf
www.tu-casa-immobilien.de
info@tu-casa-immobilien.de
0 49 32 / 99 11 766
Poststraße 4 · 26548 Norderney

Ferienwohnungen / Ferienhäuser
Tu Casa Urlaubsdomizile Norderney GbR
info@urlaubsdomizile-norderney.de
0 49 32 / 934 90 17
www.urlaubsdomizile-norderney.de

Strandleben um 1906 war nicht zwangsläufig mit Baden verbunden. Man traf sich am Strand zum gemütlichen Aufenthalt und zur Unterhaltung. Foto: Bademuseum Norderney

Tourismus in Kontakt. Die Wirtschaft und die sozialen Strukturen auf der Insel veränderten sich, Hotels und das Conversationshaus wurden gebaut. In den Folgejahren erklärten immer wieder politisch und gesellschaftlich wichtige Personen Norderney zu ihrer Sommerresidenz. So verbrachte beispielsweise zu Beginn des 19. Jahrhunderts König Georg V. von Hannover mit seiner Familie den Urlaub auf der Insel. Reichskanzler von Bülow machte Norderney 1906 zu seinem Sommerwohnsitz. Die Insel beherbergte immer mehr, teils prominente, Badegäste pro Jahr, die selbstverständlich den moralischen Vorstellungen ihrer Zeit entsprechend ganz diskret über den Damen- oder den Herrenpfad zum Meer gelangen konnten.

Badekultur im Museum

Wer mal einen Blick auf Norderneys Badekultur der Vergangenheit werfen möchte, für den ist das Bademuseum die richtige Adresse. Die Abteilung des Museums Nordseeheilbad Norderney zeigt in einer Dauerausstellung das Strand- und Badeleben zu Zeiten der Könige. Was trugen die Badegäste am Strand? Wie sind die Menschen damals gereist und wo wurden sie untergebracht? Wie schützten sie sich gegen die Sonne und wie ließen sie sich unterhalten? Angesichts der Bademode des 18. und 19. Jahrhunderts lässt sich leicht vorstellen, wie die Badegäste verhüllt durch den Damen- und Herrenpfad zum Strand spaziert oder gefahren worden sind. Im Bademuseum gibt es außerdem Ausstellungen zu den Themen Heilbad und Wasserkur, die Gründung des Seebads und die Ortsentwicklung Norderneys.

Baden heute – ganz ohne Konventionen

Gemeinschaftliches und freies Badevergnügen für alle an Norderneys Stränden! Dem Medizinalrat von Halem wäre 1797 bei der Planung des Seebads wohl ganz anders geworden, wenn er gewusst hätte, wie sich seine gesittete Badekultur in den folgenden Jahren verändern sollte. Heute gibt es auf Norderney vier bewachte Strände: Den Nordstrand, den Oststrand, den Weststrand und die Oase. Die Oase, das ist ein gemischter FKK-Strand. Nacktes Badevergnügen für Männer und Frauen also. Nicht vorstellbar im 19. Jahrhundert. Die feinen Herrschaften im Badekarren unterwegs zum Wasser wären bei dem Gedanken vermutlich in Ohnmacht gefallen.

Zum Meer? Jede/r, wie sie/er es mag!

Heute steht natürlich jedem Badegast (und jeder Badegastin?) frei, welchen Weg er oder sie zum Meer nimmt. Ob als Mann über den Damenpfad, als Frau über den Herrenpfad, ob zugeknöpft oder leicht bekleidet – die Hauptsache ist doch, dass am Ende alle zufrieden am Norderneyer Strand ankommen und gemeinsam das Meer genießen. Als Urlaubende oder Einwohner*innen, ganz genderneutral, versteht sich.

MARIENRESIDENZ

LADENLOKAL / BÜRO
ZU
VERMIETEN
z.B. für …

BÜRO
MASSEUR
NAGELSTUDIO
KOSMETIK
PFLEGE

FREUDE ÜBER NEUES MEHRZWECKFAHRZEUG FÜR DIE FLORIANSJÜNGER

Bürgermeister Ulrichs (rechts) übergibt das neue Feuerwehrfahrzeug an Stadtbrandmeister Ralf Jürrens (Mitte) und seinen Stellvertreter Jörg Saathoff (links) Foto: Feuerwehr Norderney.

Neue Drehleiter und TLF 4000 sollen nächstes Jahr auf die Insel kommen

Norderney/red - „Gut Ding will Weile haben“, sagte Bürgermeister Frank Ulrichs kürzlich bei der Übergabe des neuen Mehrzweckfahrzeugs an die Freiwillige Feuerwehr Norderney. Denn gerade bei der Beschaffung dieses neuen Einsatzfahrzeuges treffe diese Lebensweisheit in besonderer Weise zu. Von der Bestellung bis zur Auslieferung seien immerhin drei Jahre vergangen, und zwischendurch habe niemand genau gewusst, „ob wir überhaupt noch das gewünschte Fahrzeug erhalten oder ob schlimmstenfalls obendrein die von der Stadt geleistete Anzahlung verloren gehen würde“
Denn: Der ursprüngliche Auslieferungstermin war für Dezember 2019 von der Herstellerfirma angekündigt worden. Doch nach Bekanntwerden des völlig unverhofften Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Herstellerfirma wurde die Vorfreude jäh zerschlagen. Ulrichs: „Jegliche Bemühungen – und glaubt mir, es waren einige - das immerhin von uns bezahlte Eigentum am Fahrzeug zu erlangen, schlugen fehl. Ich erspare uns allen die Details über die unzähligen Telefonate, den unsäglichen Schriftverkehr und die rechtlichen Feinheiten, die so ein Insolvenzverfahren nach sich ziehen.“ Immerhin sei es doch noch gelungen, das MZF fertigstellen zu lassen, wenn auch unter zeitlichen und finanziellen Einbußen.

Nach den Worten des Bürgermeisters sind die Ansprüche an eine moderne und leistungsfähige Ausrüstung der Feuerwehren in den vergangenen Jahren rasant gewachsen. Die Einsatzszenarien würden aufgrund neuer Technologien, neuer Baustoffe und neuer Bauweisen immer komplexer. Industrie und Wirtschaft trieben die Entwicklung neuer Herstellungsverfahren stetig voran, die Feuerwehren müssten Schritt halten. Das funktioniere nur über eine regelmäßige Erneuerung und Ergänzung der Ausrüstung. Ulrichs: „Und auch das Wohlbefinden und die Gesundheit von Euch allen, den Freiwilligen und ehrenamtlich tätigen unserer Feuerwehr, hat heute zum Glück einen viel höheren Stellenwert erhalten, als noch vor Jahren. Und das ist auch gut so.“ Gerade dieser Aspekt sei der wichtigste Anlass für Modernisierungen und Anpassungen. Ulrichs: „Wir sind uns daher einig, dass die gut 140.000 Euro für das neue Fahrzeug hervorragend angelegtes Geld ist, in unser aller Sicherheit und für ein effektives Arbeiten für Euch.“

Das neue Drehleiterfahrzeug und das TLF 4000 auf Unimogfahrgestell, beide Fahrzeuge im Gesamtwert von ca. 1.25 Millionen Euro, sind nach den Worten von Bürgermeister Ulrichs derweil beauftragt. Die Auslieferung sei für das nächste Jahr vorgesehen.

Wie Stadtbrandmeister Ralf Jürrens in seiner Ansprache auf der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr am 23. Juli sagte, ist bei der dichten Bebauung des Norderneyer Stadtkerns eine Drehleiter bei nahezu jedem Haus von Nöten und eine zweite Drehleiter als Einsatzreserve wäre den Vorschriften entsprechend innerhalb einer halben Stunde vor Ort zu bringen, was auf Norderney nur durch das Vorhalten einer Ersatzdrehleiter machbar ist.

Es bleibt also noch viel zu tun, sowohl was die Bereitstellung finanzieller Mittel als auch was die ständige Erneuerung von Fuhrpark, Ausrüstung und Geräten angeht.

JUNGE WASSERRATTEN BEKOMMEN URKUNDEN

Gute Laune herrschte bei der Verleihung der Schwimmpässe. Foto: DLRG Norderney

Norderney - Die Ausbilder und Trainingshelfer der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) durften kürzlich insgesamt 52 Kindern und Jugendlichen ihre Schwimmpässe übergeben. Die dafür erforderlichen Prüfungsleistungen waren von den Teilnehmern trotz schwieriger Bedingungen und nach teils monatelangen Pausen ohne Wassertraining erbracht worden, wofür es von den anwesenden Eltern und Trainern anerkennenden Applaus gab. „Wir haben jede Möglichkeit zur Schwimmausbildung im Rahmen des jeweils Zulässigen und Machbaren genutzt“, sagte der Vorsitzende der Ortsgruppe, Holger Karow, der auch den Ausbildern und Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz dankte.
Neben den Urkunden und den Abzeichen als Nachweis für die neu errungenen Qualifikationen gab es zur Stärkung für alle Beteiligten noch einen kleinen Imbiss und Getränke. „Die neuen Schwimmkurse unter dann hoffentlich wieder normalen Trainingsbedingungen“, wie es Ausbildungsleiterin Maike Kuhn formulierte, „fangen wieder nach den Herbstferien an“. Die Ausschreibungen hierfür sollen kurz vor den Herbstferien erfolgen.
Weitere Infos unter: www.norderney.dlrg.de

WEITERE HORIZONTALBOHRUNGEN FÜR NETZANSCHLUSSSYSTEM BORWIN5 AM FESTLAND

Norderney/Hilgenriedersiel/red – „Offshore-Energie leistet einen großen Beitrag zum Gelingen der Energiewende“, so der niederländische Netzbetreiber TenneT. Daher solle auch in Zukunft der Ausbau von Offshore-Windparks in der Nordsee vorangetrieben werden.
Damit einher gehe auch der Bau von Offshore-Netzanbindungen, von denen einige aus geografischen und technischen Gründen über Norderney verlaufen werden. Um den besonders sensiblen Naturraum im Niedersächsischen Wattenmeer zu schonen und die Deichsicherheit zu gewährleisten, führe TenneT Horizontalbohrungen durch. „Das sind bis zu 1.300 Meter lange Bohrungen unter dem Deich, dem Deichvorland und den Schutzdünen hindurch, in die Kabelschutzrohre eingebracht werden. In diese Schutzrohre werden später die Stromkabel eingezogen, so dass keine weiteren Eingriffe in die Natur notwendig sind“, heißt es in einer Pressemitteilung.
Für das Offshore-Netzanbindungsprojekt BorWin5 führt TenneT in diesem Jahr die rund 1.100 Meter langen Bohrungen unter dem Deich in Hilgenriedersiel durch. Diese Arbeiten sind aus Naturschutzgründen nur in einem engen Bauzeitenfenster in den Sommermonaten möglich. Die Arbeiten sollen voraussichtlich Ende September abgeschlossen sein.

BODEN-PLAN
UDO LIENIG
Ihr Fachbetrieb für Parkett + Bodenbeläge
DOMESTIC-VERTRAGSPARTNER
Lingen-Ems + Norderney
Telefon 0591-8003199 oder 01522-198 49 96
www.boden-plan.de kontakt@boden-plan.de
Weitzer Parkett
Wir sorgen auf Norderney für festen Boden unter Ihren Füßen
Fertigstellung aller Parkett- und Fußbodenarbeiten

schmaler Weg		ins Gedächtnis rufen	Abk.: Dt. Presse-Agentur	unwahr		Bär aus dem 'Dschungelbuch'	Werk eines Künstlers		Richtlinie, Vorbild		Einkaufsquittung	Regal für eine Stereoanlage		eine Heilpflanze		franz. Name für das Elsass		Offizier der römischen Legion
Schal aus Straußenfedern									Epoche, Zeitalter			11		ohne Inhalt			10	
Mitbegründer des Dadaismus (Jean ...)				Irrtum, Fehler		3					kurz für: auf das					österr. Wein aus dem Burgenland		Beutelratte
Teufel (lat.)									messerart. Teil am Pflug					Pkw, Wagen, Fahrzeug				
engl. Grafschaft	eigensüchtig		zentralafrik. Pygmäenstamm	kurzer, heftiger Regenschauer					Sündenvergebung		pikante Gewürztunke							
				Vorname d. Schauspielerin Werner		Wort der Ablehnung	Flitterkram					Autogepäckträger		Gemeinschaftswährung				
geschäftlicher Ertrag			6				bay. Kurort an der Donau			1				amerik. Fernsehsystem (Abk.)	Halbton über D			
med.: zum Munde gehörig					im Ganzen (franz.)							unaufhörlich						8
			salopp: stehlen		panikartiger Ansturm		baltisches Volk	Region in Mitteldeutschland							Nervenkitzel		Körperteile	
getroffener Kegel beim Bowling		ohne Stein (Obst)	5							Seem.: Tau zum Befestigen o. Heben		älteste lat. Bibelübersetzung	großer Fluss					
				Mühlensandstein		US-Tennisspieler der 70er (Arthur)		gelassen, ruhig						4		griech. Kriegsgott		niedersächs. Stadt an der Leine
Sprache des Internets		männl. Blutsverwandter				7		Spielabschnitt beim Curling	Holzfällerwerkzeug				männlicher Artikel	leidenschaftl. Wut, Raserei				
	9				gebratene Fleischschnitte						Marinedienstgrad							
alte assyr. Hauptstadt		ein Messgerät einstellen							Laubbaum					poetisch: Frühling				
Förderwagen (Bergbau)					österr.: verstärkte Stoffkante						großes kasachisches Gewässer		2				© RateFUX 2021-574-030	

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Rätsel_30_ed31

Manfred Kruse
Mein Inselmarkt
Strandstr. 6 Telefon: 99 14 62
Jann-Berghaus-Str. 65 Telefon: 99 05 21
Nordhelmstr. 66 Telefon: 99 05 41
Mühlenstr. 17 Telefon: 99 05 31

IHK NIMMT ERSTE PRÜFUNGEN FÜR ONLINE-KAUFLEUTE AB

Slink: „Die Kaufleute im e-Commerce stehen in der ersten Reihe“

Industrie- und Handelskammer für Ostfriesland und Papenburg

Norderney/Ostfriesland - Der erste Jahrgang des Ausbildungsberufs „Kaufmann/-frau im e-Commerce“ hat einen Top-Start hingelegt: Alle 16 Azubis haben ihre Prüfung bestanden. Das teilt die Industrie- und Handelskammer (IHK) für Ostfriesland und Papenburg mit. „Wir gratulieren den frischgebackenen Fachkräften und freuen uns, dass der neue Ausbildungsgang sowohl von den Betrieben als auch von den jungen Menschen so gut angenommen wird“, betonte IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Torsten Slink.

Die IHK hatte den neuen Ausbildungsberuf infolge der gewandelten Bedürfnisse im Handel aufgelegt. Vor allem die Corona-Pandemie habe gezeigt, wie wichtig die Digitalisierung der Wirtschaft geworden sei. Slink: „Wir gehen davon aus, dass besonders der Handel in Zukunft sein Geschäft in den Online-Bereich ausweiten oder sogar verlagern wird.“ Die IHK rät ihren Mitgliedsbetrieben, ihr Geschäftsmodell zu prüfen und gegebenenfalls anzupassen.

„Die Kaufleute im e-Commerce stehen bei dieser Entwicklung in der ersten Reihe, und wir sind stolz darauf, dass wir dieses Ausbildungsangebot jetzt auch in unserem IHK-Bezirk machen können, hebt Slink hervor. „Der Beruf entspricht zunächst einmal einer klassischen Bürotätigkeit mit einem hohen kaufmännischen Anteil. Jeder Betrieb, der sein Geschäftsmodell ins Online-Business verlagern oder ausweiten möchte, kommt mittelfristig um die Fähigkeiten einer solchen Fachkraft nicht herum“, sagt IHK-Fachreferentin für Aus- und Weiterbildung Anne Borowski.

Die Ausbildung ist vielfältig. Kaufleute im e-Commerce müssen in der Lage sein, einen Online-Shop zu erstellen, sie müssen Produkte im Internet ansprechend präsentieren und ein Gespür dafür haben, welche Produkte in ihrer Sparte gerade gefragt sind. Darüber hinaus müssen sie auch die üblichen Grundfähigkeiten eines Kaufmannes erwerben, wie zum Beispiel: Rechnungen erstellen und bearbeiten sowie Buchhaltung und Rechnungswesen.

„Potenzielle Bewerber sollten mindestens einen guten Realabschluss vorweisen können“, sagt Borowski. Darüber hinaus sollte eine Neigung zur Arbeit mit dem Computer und dem Internet bestehen. Außerdem sollten die Bewerber gut mit Zahlen umgehen können. Organisationsgeschick und Organisationstalent sind ebenfalls gefragt. „Wer einen Online-Shop auflegt, muss viele verschiedene Prozesse im Blick behalten, die zum Teil gleichzeitig ablaufen“, so Borowski.

Die Einstiegsgehälter nach der dreijährigen Ausbildung variieren laut Agentur für Arbeit zwischen 2385 und 2789 Euro brutto. E-Commerce-Kaufleute haben hervorragende Weiterbildungs- und Aufstiegschancen. Borowski: „Neben der Weiterbildung zum Fachwirt sind auch fachgebundene Studiengänge an einer Universität oder Fachhochschule möglich.“

STRANDMASSAGE AN DER WEISSEN DÜNE

Regina Rosenfelder freut sich schon sehr darauf, ihre Gäste in erholsamer Umgebung begrüssen und behandeln zu dürfen.
Foto: Staatsbad Norderney

Norderney - Mehr Thalasso geht nicht: Ab sofort bietet das bade:haus norderney wieder Strandmassagen am Strand Weiße Düne an. In einem abgeteilten Bereich nahe der Umkleide-Badekarren können Strandmassagen spontan gebucht werden. Frau Regina Rosenfelder vom bade:haus norderney führt die Anwendungen durch.

Am Strand liegen, die Sonne genießen, den Sand auf der Haut spüren, das rauschende Meer hören und bei einer Massage den Alltag vergessen. Wir bieten Ihnen Thalasso mit Meerblick, direkt am schönsten Strand der Nordsee. Wählen Sie aus dem Thalasso-Programm und laden Sie bei einer wohltuenden Massage Ihre Kraftreserven wieder auf. Geschulte und kompetente Hände kneten, klopfen und massieren Sie sanft. Sie wickeln, sie reinigen, sie peelen und verwöhnen, sie berühren die Seele. Die Wirkung ist entspannend, blutdrucksenkend, stressabbauend, bessert das allgemeine Wohlbefinden, steigert die Durchblutung und regt den Stoffwechsel an. Zu den Angeboten gehören die Rücken- und Nackenmassage, die Ganzkörpermassage, das Meersalz-Peeling sowie das Peeling mit Original Norderneyer Schlick.

Aufgrund der Corona-Schutzverordnung werden die Strandmassagen nur mit medizinischem Mundschutz (für Gast und Anwenderin) ausgeführt. Bitte hinterlassen Sie Ihre Personalien bei der Anwenderin oder scannen den LUCA-QR-Code ein.

STAATSBAD ERWEITERT VERANSTALTUNGSKALENDER

Norderney/pr - Nach den Worten von Kurdirektor Wilhelm Loth versucht das Staatsbad Norderney in Bezug auf künftige Veranstaltungen und Events eine Gratwanderung zwischen vorsichtigen Öffnungen, gut geplanten Events und dem Gedanken an eine mögliche Schließung beziehungsweise Absage im Hintergrund. Denn die Coronazahlen sind zwar aktuell angenehm niedrig, dennoch ist mit steigenden Inzidenzen zu rechnen, die so manche schön geplante Veranstaltung zum Kippen bringen könnten.

So sollen für die nächsten Monate Veranstaltungen mit Bedacht und einem guten Hygienekonzept stattfinden:
An erster Stelle steht die Wiedereröffnung des Kurtheaters für Kinovorführungen Anfang August. Dem soll sich die Wiederauflage des Filmfestivals Emden / Norderney im Herbst anschließen.
Auch die Konzertmuschel wird im Laufe des Sommers weiterhin mit nunmehr 120 Plätzen zur Verfügung stehen. Neben Bands für die tägliche Kurmusik werden die Warschauer Symphoniker wieder Einzug halten und Norderneyer und Gäste zu täglichen Konzerten einladen.
Es wird in diesem Jahr keine besonderen Konzerte geben, doch das Programm reicht von Klassik bis Unterhaltung und soll bei täglich wechselndem Programm viele Herzen erfreuen. Ab Ende August kommt dann das „Orchester im Treppenhaus“ und sorgt mit seinen beliebten Auftritten für ein reichhaltiges Programm.
Sportlich geht es selbstverständlich auch zu. Am Nordstrand veranstaltet aktuell König Event Marketing wechselnde, sorgsam ausgewählte Sportprogramme. Hier reicht der Rahmen von Yoga über Dance und Workout und bei Power Zirkel ist noch nicht Schluss.
Der beliebte Triathlon muss leider ausfallen. Bei zu erwartenden Zuschauern von bis zu 8000 Personen, die sich besonders gerne in den Wechselzonen aufhalten, ist eine Registrierung über die Luca-App nicht mehr verlässlich machbar und das Risiko einer Absage bei beachtlich aufwendigen Vorbereitungsarbeiten zu hoch.
Dennoch soll der vom Umfang her kleinere Stadtlauf, bei welchem sich die Zuschauermengen besser über die Strecke verteilen, stattfinden. So gibt es zumindest für die Zuschauer eine kleine Entschädigung.
Für 2022 gibt das Staatsbad grünes Licht und plant voller Hoffnung einen vollen Eventkalender.

Norderney Genossenschaft
Tel. 04932 - 935 29 05
info@nggenossenschaft.de

■	P	■	■	■	E	■	■	M	■	K	■	■	H	■	A	■	C	■				
■	F	E	D	E	R	B	O	A	■	A	E	R	A	■	L	E	E	R				
■	A	R	P	■	L	A	P	S	U	S	■	A	U	F	S	■	N	■				
■	D	I	A	B	O	L	U	S	■	S	E	C	H	■	A	U	T	O				
■	■	N	■	■	G	U	S	S	■	E	■	K	E	T	C	H	U	P				
K	E	N	T	■	E	■	■	T	A	N	D	■	C	■	E	U	R	O				
■	G	E	W	I	N	N	■	A	B	B	A	C	H	■	■	D	I	S				
■	O	R	A	L	■	E	N	B	L	O	C	■	E	N	D	L	O	S				
P	I	N	■	S	■	I	■	■	A	N	H	A	L	T	■	E	■	U				
■	S	■	K	E	R	N	L	O	S	■	B	■	■	S	T	R	O	M				
H	T	M	L	■	U	■	E	■	S	T	O	I	S	C	H	■	R	■				
■	I	■	A	G	N	A	T	■	■	A	X	T	■	■	R	A	G	E				
A	S	S	U	R	■	S	T	E	A	K	■	A	D	M	I	R	A	L				
■	C	■	E	I	C	H	E	N	■	E	R	L	E	■	L	E	N	Z				
■	H	U	N	T	■	E	N	D	E	L	■	A	R	A	L	S	E	E				

IHR KOMPETENTER
MEISTERBETRIEB
FÜR IHR DACH AUF
NORDERNEY

EBERHARDT
DER DACHDECKER

DACHDECKERMEISTER
MALTE EBERHARDT

Im Gewerbegelände 50
TEL 04932/9350-550

info@dachdecker-eberhardt.com
www.dachdecker-eberhardt.com

MARIENRESIDENZ

GROSSES 1-RAUM-APPARTEMENT

FÜR SENIOR*IN ZU VERMIETEN

KALTMIETE 730 €
+120 € NK INKL. HEIZUNG

SPORTALM
KITZBÜHEL

MODE
RAUM
NORDERNEY

Friedrichstrasse / Ecke Poststrasse
Tel: 840 17 47